

VERLÄSSLICH OFFEN BLEIBEN!
FÜR EINE STARKE OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT IN NRW

Offene Kinder- und Jugendarbeit begleitet junge Menschen beim
ERWACHSEN WERDEN

BILDUNG RÄUME ANEIGNEN
KOMMUNIKATION **IDENTITÄT**
SELBSTBESTIMMUNG ORT DER BEGEGNUNG
SOZIALRÄUME GESTALTEN
KREATIVITÄT BETEILIGUNG

Damit Offene Kinder- und Jugendarbeit dies weiterhin verlässlich leisten kann, braucht sie mehr Förderung von Land und Kommune.

Anlässlich der Landtagswahl NRW 2017 fordert die AGOT-NRW für die Offene Kinder- und Jugendarbeit flächendeckend:

- angemessene Ausstattung
- mehr Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- attraktive Arbeitsbedingungen
- vereinfachte Projektförderung

Aus Sicht der AGOT-NRW muss der Kinder- und Jugendförderplan des Landes um mindestens 25% erhöht werden, damit die Kostensteigerungen der vergangenen Jahre ausgeglichen werden.

Jeder Euro mehr sorgt dafür, dass sich die Offene Kinder- und Jugendarbeit weiterentwickelt und den wachsenden Aufgaben, wie z.B. der Arbeit mit Geflüchteten und der Inklusion, gerecht werden kann.

25% + X = VERLÄSSLICH OFFEN BLEIBEN!